



Fixit 850

Calciumsulfatbinder

Anwendung: Fixit 850 ist ein Bindemittel zur Herstellung von konventionellen (erdfeucht eingebrachten) Unterlagsböden (im Verbund oder schwimmend) für Innenräume im Trockenbereich. Der Untergrund muss sauber und tragfähig sein. Gegenüber aufsteigender Feuchtigkeit und Feuchtigkeit bringenden Diffusionsvorgängen ist eine Dampfsperre einzubauen (Beispiel Fixit-Dampfsperrbahn). In Nassräumen und Räumen mit Bodenabläufen darf Fixit 850 nicht verwendet werden. Bei Ausführung im Verbund muss vorgängig eine Haftschrämme aufgebracht werden, bestehend aus Fixit 850 und Fixit 497 Putz- und Mörtel emulsion.

Eigenschaften: • Einsetzbar für alle konventionellen Estriche

Verarbeitung:



Technische Daten:	
Art.-Nr.	2000012787
Verpackungsart	
Einheit pro Palette	30 EH/Pal.
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Verbrauch	425 kg/m ³
Verarbeitungszeit	30 - 45 min
Druckfestigkeit (28 d)	≥ 16 N/mm ² bei 350 kg pro m ³
Druckfestigkeit (28 d)	≥ 20 N/mm ² bei 400 kg pro m ³
Druckfestigkeit (28 d)	≥ 30 N/mm ² bei 500 kg pro m ³
Biegezugfestigkeit (28 d)	≥ 3 N/mm ² bei 350 kg pro m ³
Biegezugfestigkeit (28 d)	≥ 4 N/mm ² bei 400 kg pro m ³
Biegezugfestigkeit (28 d)	≥ 5 N/mm ² bei 500 kg pro m ³
Begehbar nach	ca. 48 h
Belastbar	nach ca. 7 Tagen nach 28 Tagen (gemäss Nutzungsvereinbarung)
Austrocknungszeit	ca. 1 Woche/10 mm (bis 40 mm), je nach verlangter Restfeuchtigkeit ca. 2 Wochen/10 mm (ab 40 mm), je nach verlangter Restfeuchtigkeit
Schwind- und Quellmass	< 0,1 mm/m

Zusammensetzung:

- Bindemittel: Calciumsulfat, Spezialzement
- Zuschlagstoffe: Kalksteinsande der Körnung 0-3 mm
- Zusätze: Beschleuniger, Fließmittel, Abbinderegler

Grundlagen: Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Verbandes PAVIDENSA (ehemals VSIU), die Normen SIA 251/252 und die darin erwähnten normativen Verweisungen. Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt und die Verarbeitungsrichtlinien der Fixit AG sind einzuhalten.

Verarbeitung: Fixit 850 wird mit einem geeigneten Sand (Korngrösse 0–8 mm) vor Ort gemischt und anschliessend mit einer Druck-Förderpumpe plan eingebracht. Der Calciumsulfat-Estrich muss gut verdichtet und die Oberfläche maschinell geglättet werden.

Nachbehandlung: Der frisch eingebrachte Calciumsulfat-Estrich muss während 24 Stunden vor Durchzug und direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Lagerung: Mindestens 3 Monate lagerfähig.



Fixit 850

Calciumsulfatbinder

Mindeststärken/Dimensionierung nach SIA 251

Festigkeitsklasse	C 16 - F3			
Dosierung	350 kg Fixit 850 pro m ³ Fertigmischung			
Beanspr. Kategorie	A, B1	B2, B3, C, D	A, B1	B2, B3, C, D
Estrichtyp	Heizestrich		unbeheizt auf Dämmung	
dL-dB ≤ 3 mm	55 mm + Ø	65 mm + Ø	55 mm	65 mm
dL-dB ≤ 5 mm	60 mm + Ø	nicht erlaubt	60 mm	nicht erlaubt
			unbeheizt auf Trennlage	
			50 mm	65 mm
Festigkeitsklasse	C 20 - F4			
Dosierung	400 kg Fixit 850 pro m ³ Fertigmischung			
Beanspr. Kategorie	A, B1	B2, B3, C, D	A, B1	B2, B3, C, D
Estrichtyp	Heizestrich		unbeheizt auf Dämmung	
dL-dB ≤ 3 mm	50 mm + Ø	55 mm + Ø	50 mm	70 mm
dL-dB ≤ 5 mm	55 mm + Ø	nicht erlaubt	55 mm	nicht erlaubt
			unbeheizt auf Trennlage	
			45 mm	55 mm
Festigkeitsklasse	C 30 - F5			
Dosierung	500 kg Fixit 850 pro m ³ Fertigmischung			
Beanspr. Kategorie	A, B1	B2, B3, C, D	A, B1	B2, B3, C, D
Estrichtyp	Heizestrich		unbeheizt auf Dämmung	
dL-dB ≤ 3 mm	55 mm + Ø	65 mm + Ø	45 mm	65 mm
dL-dB ≤ 5 mm	60 mm + Ø	nicht erlaubt	50 mm	nicht erlaubt
			unbeheizt auf Trennlage	
			40 mm	45 mm
+Ø bedeutet: Estrichmörtel-Dicke wird um den Heizungsrohr-Aussendurchmesser der Bodenheizung erhöht (in der Regel 17 mm)				

Weitere Hinweise:



Besondere Hinweise:

Die Luft- und Materialtemperatur während der Ausführung der Arbeiten beträgt minimal +5 °C und maximal +30 °C. Calciumsulfat-Estriche mit dem Fixit 850 Calciumsulfat-Binder müssen nicht bewehrt werden.

Allgemeine Bestimmungen:

Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt. Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis oder eine Nebenverpflichtung. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.